

## Auf der Spur der Berliner Mauer



**Die Berliner Mauer ist endgültig Geschichte.**

**Heute ist es eine der Sehenswürdigkeiten, von denen man den Touristen erzählt.**

**Doch auf dem Berliner Pflaster gibt es noch in doppelter Reihe Spuren von Straßenpflaster mit Metallplatten. Nun das ist heute so. Vor 50 Jahren wurde die Berliner Mauer die Linie zwischen Leben und Tod. Die Stadt wurde geteilt in die Hauptstadt der sozialistischen DDR und in das kapitalistische Westberlin. Der Kalte Krieg schaffte Eskalationen. Doch daran hatte nicht nur die DDR-Macht Schuld. Ihre Regierenden hatten nach mehrjährigen erfolglosen Versuchen, mit der Staatsmacht in Westberlin und der BRD eine Zusammenarbeit zu vereinbaren, einen beispiellosen Schritt vollführt. Am 13. August 1961 wurde direkt eine Abgrenzungslinie, die durch Straßen und Wohnhäuser geht, gezogen. Es wurde begonnen, eine Grenz wand zu errichten, und für 28 Jahre war sie in Deutschland das Symbol „des eisernen Vorhangs“. Anfangs war die „Mauer“ einfach eine Abgrenzung aus Stacheldraht. Mit der Zeit wurde sie gebaut und umgebaut, und Ende der 70-er Jahre stellte sie einen nachdrücklichen Eisenbetonbau mit einer Höhe von etwa 4 Metern dar. Auf verschiedenen Seiten blieben die Verwandten.**

**Über den ganzen Umfang der Mauer von mehreren Kilometern standen abschreckende Arten von Wachtürmen, und bei Fluchtversuchen eröffneten die Grenzsoldaten das Feuer auf die Flüchtenden. Etwa 200 Menschen starben in diesem „Krieg der Welten“. Und danach lehnten sich Tag für Tag eine Menge Leute gegen die Regierung auf, und mit Hammer und anderen Geräten machten sie Sturm auf die Mauer. Von dem früheren Bauwerk blieben nur noch Fragmente erhalten. Der berühmte Kontrollpunkt Checkpoint Charlie, wurde heute Teil eines Museums der Berliner Mauer.**

**Am 3. Oktober 1990 wurde Ost- und Westdeutschland erneut vereinigt. Die Zerstörung der Berliner Mauer ebnete den Weg zur deutschen Wiedervereinigung.**

*Igor Shemyakov*